

# Auf wen verlassen?

**Beitrag von „teolocke“ vom 25. November 2010 13:59**

Mein Freund ist durch seine UPP gefallen (4,0 und 5,0). Da er gute Vornoten hatte (alle im Zweier-Bereich), bin ich geschockt. Insbesondere weil beide Stunden nach seinem Eindruck eigentlich gut gelaufen sind und auch seine beiden Fachlehrer das ähnlich sahen.

Was im Einzelnen schief gelaufen ist, wird sich nach Einsicht in die Prüfungsakte und im intensiven Gespräch mit dem Seminarleiter hoffentlich besser aufklären lassen. Die Begründung der Kommission und das erste Gespräch mit dem Seminarleiter hat noch nicht die tiefe Erkenntnis gebracht. Angeblich wären aber u.a. nun erstmals auch eklatante Fehler in der Stundenplanung aufgetreten.

Nur auf wen soll man sich denn in Zukunft verlassen können, wenn man Fehler angeblich das erste Mal macht und wenn diese keinem Fachlehrer vorher auffällt? Wem habt ihr eure Stundenplanung im Vorfeld alles gegeben? Auf wessen Urteil/Hilfe kann man sich denn da überhaupt verlassen? Soll man sein Konzept so vielen wie möglich zeigen, um darauf zu hoffen, dass irgendjemand was auffällt?

Hat jemand ähnliche Erfahrungen gemacht? Tipps, Trost und Erfahrungen sind willkommen.